

	SEITE(N) IM SIDDUR	
	S E F A T	S C H M A
	E M E T	K O L E J N U
<i>Adon Olam</i> und Segenssprüche am Morgen	3-13	20-37
<i>Psukej deZimrah</i> (Lobverse): <i>Baruch Sche'amar</i>	17-32	292-328
<i>Nischmat Kol Chaj</i>	101-104	328-334
Das <i>Barechu</i>	104-109	336-344
Das <i>Schma Jisrael</i>	109-113	344-350
<i>Schmoneh Essre – Amidah</i> (wird vom Vorbeter wiederholt)	113-118	352-364
Ausheben der Torah	118-120	378-390
<i>Es wird 1 Torahrolle ausgehoben.</i>		

TORAHLESUNG

2. B.M. 6:2-9:35

Der Wochenabschnitt beschreibt zu Beginn, dass die Kinder Israels Moses und Aaron kein Gehör schenkten, obwohl Gottes Name ihnen durch Moses offenbart wurde. Dann werden die Stammbäume von Aaron und Moses beschrieben. Moses verwandelt vor den Augen des Pharao seinen Stab in ein Krokodil und fordert ihn auf, die Kinder Israels ziehen zu lassen. Der Pharao bleibt hart und so kommen die ersten sieben Plagen über Ägypten: Blut, Frösche, Ungeziefer, wilde Tiere, Viehseuche, Aussatz und Hagelschlag. Auch danach bleibt der Pharao hart und lässt sie nicht gehen.

Haftarah (Lesung aus den Propheten)	Jeschajahu 43:1-12	
Verkündung des Neumonds	S. 122	S. 396
<i>Aschrej</i> – Einheben der Torah	124-125	400-404
Mussaf (wird vom Vorbeter wiederholt)	126-132	406-420
Abschnitte aus dem Talmud, <i>Ejn Kelohejnu</i>	134-135	422-426
Alejnu	65	428-430
Trauerkaddisch	64	430